

Da Sienna und ich gute Freunde sind und wir uns schon von meiner Kindergartenzeit kennen, möchten wir gerne zusammen die Delphin-Therapie in Curacao besuchen.

Weil diese Therapie mit erheblichen Kosten verbunden ist, die unsere Eltern aus eigenen finanziellen Mitteln aufbringen müssen, sind wir auf Spenden angewiesen, denn von den Krankenkassen wird man nicht unterstützt.

Bitte helfen Sie uns dabei unseren Wünschen einen Schritt näher zu kommen.

Wir würden uns riesig freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen könnten.

Eine Geldspende wäre natürlich eine ganz tolle Sache. Das Deutsche Rote Kreuz – Ortsverein Karlsdorf hat beim DRK Kreisverband Karlsruhe ein Spendenkonto für unsere Therapie eingerichtet

Unter dem Kennwort:
Delphintherapie Sienna und Marius
Kt.Nr.00000000
BLZ.00000000

ist Ihre Spende herzlich willkommen.

Die Schirmherrschaft hat Bürgermeister Sven Weigt aus Karlsdorf übernommen.

Wir bedanken uns gemeinsam mit unseren Eltern und Geschwistern recht herzlich für Ihre Unterstützung. Sienna's und meine Eltern stehen Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung, wenn Sie weitere Fragen haben.

Rufen Sie doch einfach an: Marius 07251/7248222
Sienna 07251/40988

Weitere Infos können Sie auch im Internet unter:
www.sienna-marius-delphintherapie.de
www.cdtc.an
finden.

Eure Sienna und euer Marius

Delphintherapie

für Marius
und
für
Sienna



*Sterne sind wie Freunde;
man kann sie nicht immer sehen,
aber sie sind immer für Dich da.*

Hallo,
mein Name ist Sienna Marilyn Vidacic, und ich kam am 13. August 2005 gesund und munter in Karlsruhe im St. Marienkrankenhaus auf die Welt.

Dieses Glück hielt leider für mich und meine Eltern Magdalena & Michael nicht lange an.

Denn etwa 7 Monate später, im März 2006 erkrankte ich an einer schweren Krankheit: bösartiger Hirntumor im linken Stirn Gehirn.

Über ein ganzes Jahr lang kämpfte ich wie eine Löwin, und verbrachte bis April 2007 die Zeit fast nur in der Kinderklinik Karlsruhe auf der S24 (Kinderonkologie) und S26 (Intensivstation). Es war eine sehr schreckliche Zeit in meinem noch so jungen Leben, die leider auch seine Spuren hinterlassen hat.

Ich bekam Chemotherapie und musste mich unzähligen Kopfoperationen (ca. 15 mal, in nur einem Jahr) unterziehen. Mittlerweile bin ich 6 Jahre alt, habe Pflegestufe 3, kann nicht laufen und nur ganz wenig sprechen, und besuche den Schulkindergarten Merlin.

Zusammen mit meinem Freund Marius Wiedemann würde ich gerne eine Delphintherapie machen, in der Hoffnung weitere Fortschritte in meiner Motorik und Sprache zu erzielen.

Für die Hilfe und Unterstützung danke ich Euch allen, auch im Namen meiner Eltern und meiner kleinen Schwester Madison Luna, schonmal im Voraus.

Viele Küsse, Eure Sienna Marilyn.

Hallo,
ich heiße Marius und habe am 22. Juni 2001 in Heidelberg das Licht der Welt erblickt.

Leider war dieses Licht gleich zu Beginn getrübt, denn nach den ersten Untersuchungen haben die Ärzte folgende Fehlbildungssyndrome festgestellt:

- großer Herzfehler
- beidseitige Hüftluxation
- beidseitige Nierendysplasie
- Fehlstellungen beider Beine und Füße
- erhebliche psychomotorische Behinderung
- Sprach- und Entwicklungsverzögerung
- Muskelschwäche
- Immunschwäche
- starke Kurzsichtigkeit (20 und 21 dtp.)

Nach einer erfolgreichen Herzoperation in München, sowie zahlreichen Knochenoperationen in Schlierbach und Aschau und natürlich meiner 1. Delphintherapie konnte ich mit 6 Jahren endlich laufen (kurze Strecken). Danke nochmal an alle, die mir mit ihrer Spende die letzte Therapie ermöglicht haben.

Durch meine Infektanfälligkeit (Immunschwäche) habe ich viele Fehlzeiten in der Schule. Das ist schade, denn ich bin gerne mit anderen Kindern zusammen um zu lernen. Seit 2004 gehe ich einmal die Woche zur Hippo-Therapie (Reittherapie). Der Umgang mit Tieren macht mir viel Spaß.

Dann habe ich zweimal die Woche Krankengymnastik, sowie einmal die Woche Logopädie.

Trotz der beachtlichen Fortschritte habe ich noch viele Wünsche und Träume: ich würde gerne Sprechen lernen, um meine Freude, Sorgen, Ängste usw. auch mitteilen zu können. Mein Wortschatz liegt bei ca. 50 Wörtern.

Da meine 1. Delphintherapie so erfolgreich war, erhoffen sich meine Eltern und ich eine Besserung der Fehlbildungssyndrome und meiner Sprache.

Ihr Marius Wiedemann